



T50



GOLDBACH KIRCHNER

Produktbeschreibung / Details

Am Sportplatz 7
63826 Geiselbach

Tel.: +49 (0) 6024 / 6756 – 0
Fax.: +49 (0) 6024 / 6756 – 24

www.goldbachkirchner.de
info@goldbachkirchner.de

Produktbeschreibung

Ganzglaswand T50 – Einscheiben-Verglasung, ohne vertikale Ständerprofile

Flexible Systemtrennwand in Einscheiben-Verglasung, ohne vertikale Ständerprofile. Endlosverglasung ohne festes Breitenraster, für alle Raumhöhen anpassbar. Individuelle Gestaltung mit unterschiedlichen Gläsern und Sonderoberflächen. Die Elemente sind schnell zu montieren und umzubauen. Das komplette Versetzen von Trennwänden ist ohne Materialverlust möglich.

Alle verwendeten Materialien entsprechen aktuellen technischen Vorgaben und Nachhaltigkeitsstandards. Die Glastrennwand T50 lässt sich mit allen Trennwandsystemen von Goldbach Kirchner kombinieren.

Vorteile auf einen Blick:

- **Bauweise:**
 - Einscheiben-Verglasung, ohne vertikale Ständerprofile
 - Wandstärken 27 mm / 33 mm
 - Vollwand-, Glas- und Türelemente durchgängig kombinierbar
- **Flexibilität:**
 - An künftige Raumanforderungen anpassbar
 - Schnelle De- und Remontage, auch im laufenden Betrieb
- **Wirtschaftlichkeit:**
 - Wartungsfreie Wandelemente
 - Versetzbar ohne Materialverlust
 - Kurze Montagezeiten
- **Nachhaltigkeit:**
 - Lange Lebenszyklen
 - Recyclebare Bestandteile



Trennwandraasterung:

Trennwandstärke:	27 mm / 33 mm		
Deckenanschluss:	Höhe 40 mm	Deckenausgleich	+/- 10 mm
Bodenanschluss:	Höhe 40 mm	Bodenausgleich	+/- 7 mm
Wandanschluss:	Breite 40 mm	Wandausgleich	+/- 10 mm
Fugen:	Breite 2 mm		

Systembeschreibung T50

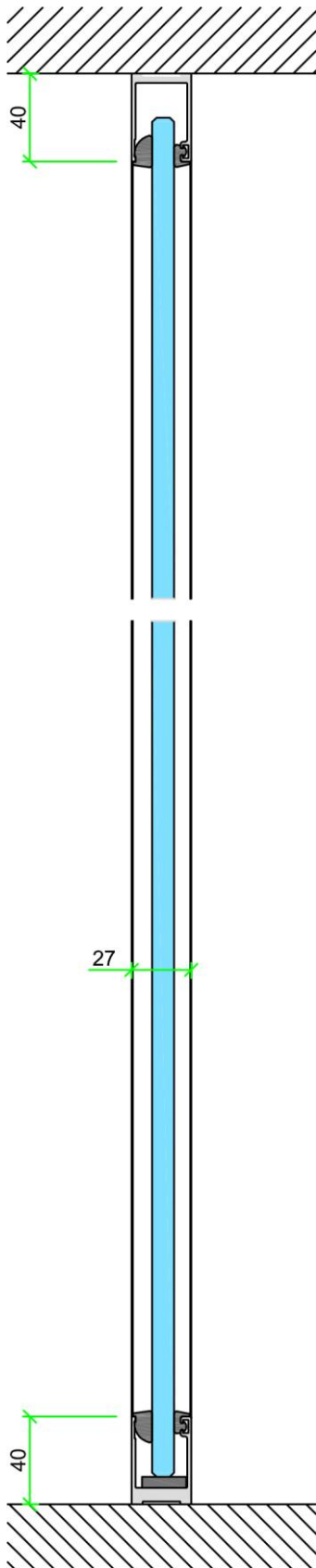
Konstruktion:	Nichttragende innere Trennwand, Anschluss an den Baukörper über Aluminium U-Profile. Die Verglasung ist am Deckenanschluss in einer einteiligen und im Boden- und Wandanschluss in einer zweiteiligen Systemschiene gefasst. Die Systemschienen sind im Baukörper verankert. Die Glasleiste der zweiteiligen Profile wird mittels Klips-Technik in das Grundprofil eingesetzt.
Anschlussprofile:	Aluminium, E6 EV1 eloxiert oder pulverbeschichtet.
Glas:	ESG / VSG von 10 mm bis 21 mm.
Fuge/Abdichtung:	Dauerelastische Trockendichtung umlaufend, RAL 9011 schwarz oder RAL 7035 lichtgrau. Durchgängige Vertikalfuge 2 mm, beidseitig mit 1mm starkem Acrylklebeband grau, an den Stirnkanten der Glasscheiben, vom Boden bis zur Decke.
Sonderausführungen:	Lieferbar mit gefärbten oder blickdichten Glasscheiben, satiniert, bedruckt oder mit Sichtschutzfolien.

Systemanforderungen:

Statik:	Statischer Nachweis nach DIN 4103 Teil 1 liegt vor.
Schalldämm-Maß:	ISO 140-3 und ISO 717-1, $R_{w,p} = 32 - 40$ dB.
Massenermittlung:	ca. 26 kg/m ² Mittelwert (bei 10mm ESG Verglasung)
Brandschutz:	Ohne Anforderung.

Abweichende Anforderungen auf Anfrage.

Alle Planungsdaten (dwg, Ausschreibungstexte) stehen als Download unter <http://www.goldbachkirchner.de> zur Verfügung.



Vertikalschnitt T50

Produkteigenschaften T50:

- Systemtrennwand als Ganzglaswand in Einscheiben-Verglasung, ohne vertikale Ständerprofile.
- Wandstärke Systemschienen 27 mm / 33 mm.
- Individuelle Grundrissgestaltung ohne feste Rastermaße.
- Einsetzbare Glasstärken von 10 mm bis 21 mm.
- De- und remontierbar ohne Materialverlust. Versetzbare Wandelemente. Umbau auch bei laufendem Geschäftsbetrieb möglich.
- Fuge zwischen den Glasscheiben 2 mm.
- Keine aufgesetzten oder eingedrückten Keder oder Abdeckungen.
- Verdeckt liegende Befestigung aller Bauteile.
- Höhenausgleich bis ± 10 mm an Boden und Decke.
- Anschlussprofile in Aluminium Natur eloxiert oder nach RAL gepulvert, mit hoher Abrieb- und Kratzfestigkeit.
- Als Rundwand mit gebogenen Profilen und Gläsern lieferbar
- In Teilflächen kann das Vollwandssystem T10 integriert werden.
- Integration von Raumakustikelementen *sonic 10* möglich.
- Kombinierbar mit allen Goldbach Kirchner Trennwandsystemen.
- Elektrifizierungs- und Schalterpaneel in Verbindung mit Türdurchgängen kombinierbar.
- Einbau von Multimedia-Technik / TGA / Elektro möglich.
- Kurze Montagezeit durch hohe Vorfertigung und montagefreundlichem Systemaufbau.
- Statischer Nachweis nach DIN 4103 Teil 1.
- Raumhöhen bis 3,25 m möglich.
- Schalldämmung bis $R_{w,p} = 40$ dB.
- Ein sortenreines Recycling aller verwendeten Materialien in der Nachnutzungsphase ist möglich.